



2016/2017

Deutscher Wein  
Statistik



Willkommen  
in besten Lagen.

[deutscheweine.de](http://deutscheweine.de)

# Weinmarkt 2015

Mit insgesamt rund 8,9 Millionen Hektolitern lag die bundesweite Erntemenge vier Prozent unter der des Vorjahres und zwei Prozent unter dem langjährigen Mittel. In den einzelnen Anbaugebieten zeichneten sich dabei unterschiedliche Ertragsituationen ab: Während die Erntemengen in Baden und an der Mosel zwölf Prozent unter dem Vorjahresertrag lagen, konnte man zum Beispiel in Württemberg vier Prozent und in der Pfalz oder am Mittelrhein zwei Prozent mehr als in 2014 ernten.

## HÖHERE WERTSCHÖPFUNG BEI SINKENDEM ABSATZ

Die deutschen Weinexporteure haben im vergangenen Jahr weiterhin konsequent auf eine höhere Wertschöpfung durch die Ausfuhr besserer Qualitäten gesetzt, mussten dafür aber Mengeneinbußen in Kauf nehmen. So ist der Durchschnittspreis für einen Liter exportierten Wein ab Keller im vergangenen Jahr um 21 Cent auf 2,89 Euro pro Liter gestiegen. Im Vergleich zum Jahr 2010 konnte damit ein Plus von 40 Prozent erzielt werden. Qualitätsweine, die rund drei Viertel der Exportmenge ausmachen, erfuhren im gleichen Zeitraum eine Wertsteigerung in Höhe von 41 Prozent auf 3,23 Euro pro Liter. Da allerdings Preissteigerungen in preissensiblen Märkten insbesondere im Basissegment schnell zu Auslistungen führen, wurde in den letzten Jahren tendenziell weniger Wein ausgeführt. Besonders betroffen davon waren die Russlandexporte, die zusätzlich beeinträchtigt durch die Wirtschaftssanktionen, von 220.000 Hektolitern im Jahr 2010 auf 8.000 Hektoliter im vergangenen Jahr eingebrochen sind. Insgesamt gingen die Weinexporte 2015 im Vergleich zum Vorjahr um zwölf Prozent auf eine Million Hektoliter zurück.

Mehr als ein Viertel ihrer gesamten Erlöse erzielen die deutschen Weinexporteure mittlerweile in den USA. Dank einer elfprozentigen Steigerung des Durchschnittspreises auf 4,17 Euro pro Liter wurden 2015 in diesen bedeutenden Trendmarkt Weine im Wert von 82 Mio. Euro ausgeführt. Auf Platz zwei der Exportstatistik stehen die Niederlande mit einem Anteil von elf Prozent am gesamten Exportwert, gefolgt von Großbritannien mit neun Prozent und Norwegen mit acht Prozent. In diese wichtigsten vier Märkte wird rund die Hälfte aller deutschen Weine exportiert.

## DIE MARKTENTWICKLUNG IM INLAND

Der Weinmarkt in Deutschland präsentierte sich im vergangenen Jahr trotz leicht negativer Vorzeichen weitestgehend stabil. Nach Auswertung der GfK-Weinmarktanalyse gingen die Weineinkäufe der privaten Haushalte 2015 in Menge und Wert um jeweils ein Prozent zurück. Gleichzeitig waren die Verbraucher bereit, etwas mehr Geld für Wein auszugeben. So stieg der Durchschnittspreis pro Liter Wein im Lebensmitteleinzelhandel (inklusive Discountern), wo drei Viertel aller Weine eingekauft werden, um zwei Prozent auf 2,97 €/l, für Weine aus den deutschen Anbaugebieten um drei Prozent auf 3,23 €/l. Beim Erzeuger kauften die Verbraucher ihre Weine im Schnitt für 6,23 €/l ein.

Für den Absatz deutscher Weine hat der LEH in den vergangenen Jahren stark an Bedeutung gewonnen. Vor allem die klassischen Supermärkte (unter 5.000 m<sup>2</sup>) werden als Absatzschiene für die deutschen Erzeuger immer wichtiger. Durch die Ergänzung des Weinsortiments mit regionalen und höherwertigeren Weinen ist der Marktanteil der Supermärkte am Verkauf heimischer Weine seit 2012 von zehn auf 17 Prozent gestiegen. Im gleichen Zeitraum ist allerdings der Direktbezug vom Erzeuger von 30 auf 27 Prozent zurückgegangen. Mit einem Marktanteil von 45 Prozent an allen hierzulande eingekauften Weinen bleiben die deutschen Anbieter weiterhin mit großem Abstand Marktführer im eigenen Land. An zweiter Stelle steht Italien mit einem Absatzmarktanteil von 16 Prozent, Frankreich kommt auf 13 Prozent und Spanien auf acht Prozent.

Die Anteile der Rot- Weiß- und Roséweine am Einkauf der Haushalte haben sich 2015 nicht weiter verändert. Rotweine haben wie im Vorjahr 48 Prozent, Weißweine 42 Prozent und Roséweine zehn Prozent Marktanteil am Weinabsatz in Deutschland.

# The Wine Market in 2015

With a total volume of ca. 8.9 million hectoliters, the nationwide yield in 2015 was four percent less than the year before and two percent below the long-term average. Yields varied from region to region. In Baden and the Mosel region, the crop was twelve percent smaller than in the year before, while vintners in Württemberg and in the Pfalz or Mittelrhein were able to harvest four or two percent more than in 2014, respectively.

## QUALITY OVER QUANTITY IN EXPORT MARKETS

In 2015, German wine exporters continued to focus on higher added value by exporting wines of better quality even though it meant volume decreases. The average ex-cellar price per liter last year was 2.89 euros (21 cents higher) - up 40 percent compared with 2010. Of the total volume of exports, some three fourths are quality wines. They increased in value to 3.23 euros per liter (up 41 percent) during the same period of time. However, increases in price-sensitive markets can quickly result in delistings, particularly in the non-premium segment. As a result, less wine has been exported in recent years. Exports to Russia, for example, decreased from 220,000 hectoliters in 2010 to 8,000 hl last year. In all, one million hl of wine were exported in 2015, or 12 percent less than in the year before.

German wine exports to the USA currently account for more than a fourth of total export revenues and are valued at 82 million euros, not least thanks to an 11 percent increase in the average price per liter to 4.17 euros in this important trend market. The Netherlands ranks second with a market share of 11 percent of total export value, followed by Great Britain (9 percent) and Norway (8 percent). These four important markets alone account for about half of all German wine exports.

## DOMESTIC MARKET DEVELOPMENT

Despite slightly negative signs, the wine market in Germany remained relatively stable last year. According to a market analysis by the Nürnberg-based Association for Consumer Research (GfK), wine purchases by private households in 2015 decreased by one percent in terms of volume and value alike. At the same time, consumers were willing to spend somewhat more money for wine. As a result, the average price per liter in the retail grocery trade (including discounters), where three fourths of all wines are purchased, increased by two percent to 2.97 euros, and for German wines in particular, by three percent to 3.23 euros. When buying wine directly from producers, consumers paid an average of 6.23 euros per liter.

The retail grocery trade has become a significant sales outlet for German wines in recent years. For German wine producers, traditional retail grocery stores (with under 5,000 square meters of space) are an increasingly important sales channel. With the expansion of their selection of regional and higher priced German wines, supermarkets have increased their market share from 10 to 17 percent since 2012. During the same time period, direct purchases from the producer have decreased from 30 to 27 percent.

With a market share of 45 percent of all wines purchased in Germany, German producers retain their leading position in the home market by far, well ahead of producers from Italy (16 percent); France (13 percent) and Spain (8 percent).

In 2015, consumer buying trends by type (red, white, rosé) remain unchanged. Red wines account for 48 percent (as in 2014) of wine sales in Germany; white wines, 42 percent; and rosé wines, 10 percent.



# Inhalt

<b>Rebflächen</b>		
Übersicht 1	Rebflächen nach Ländern 1990 – 2015	6
Übersicht 2	Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2015	7 – 8
Übersicht 3	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 2014/2015	9
Übersicht 4	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2015	10
Übersicht 5	Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten	11
Übersicht 6	Betriebe in Deutschland mit bestockter Rebfläche 2010 und 2015	12
Übersicht 7	Entwicklung der Weinbaubetriebe nach Betriebsgröße 1979 – 2015	13
<b>Weinerzeugung</b>		
Übersicht 8	Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2015	14
Übersicht 9	Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2015	15
Übersicht 10	Flächenerträge der Weinmosternternten 2005 – 2015	16
Übersicht 11	Weinernten und Qualitätsbeurteilung 1970 – 2015	17
Übersicht 12	Weinerzeugung 2010 – 2015	18
Übersicht 13	Weinerzeugung 2015 nach Anbaugebieten	19
<b>Qualitätsweinprüfung</b>		
Übersicht 14	Qualitätsweinprüfung 2009 – 2015: Geprüfte Weinmengen	20
Übersicht 15	Qualitätsweinprüfung 2015: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten	21
Übersicht 16	Qualitätsweinprüfung 2015: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen	22
Übersicht 17	Qualitätsweinprüfung 2015: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen	23
<b>Weinexport</b>		
Übersicht 18	Wichtige Weinexportländer 1990 – 2015	24
Übersicht 19	Weinexport 2000 – 2015	25
Übersicht 20	Weinexport 2014/2015 nach Weinarten	26
Übersicht 21	Weinexport 2014/2015 nach Ländern	27
<b>Weinimport</b>		
Übersicht 22	Weinimport nach Deutschland 2014/2015	28
Übersicht 23	Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern 2014/2015	29
<b>Weinbilanz</b>		
Übersicht 24	Trinkweinbilanzen Deutschland 2009/2010 – 2014/2015	30
<b>Weinkonsum</b>		
Übersicht 25	Weinkonsum in ausgewählten Ländern 1990 – 2015	31
Übersicht 26	Verbrauch an Getränken in Deutschland 2008 – 2015	32
<b>Weineinkauf</b>		
Übersicht 27	Ausgaben für alkoholische Getränke 2012 – 2015	33
Übersicht 28	Struktur des deutschen Weinmarktes 2014	34
Übersicht 29	Marktanteile der Herkunftsländer 2012 – 2015	35
Übersicht 30	Anteil der Weinarten 2012 – 2015	36
Übersicht 31	Marktanteile der Weinanbaugebiete 2012 – 2015	37
Übersicht 32	Anteil des Weinkonsums in Verbrauchergebieten 2015	38

# Table of content

## Vineyard Areas

Table 1	Vineyard areas 1990 – 2015 (selected countries)	6
Table 2	Vineyard areas and important grape varieties 2015 (regional overview)	7 – 8
Table 3	Vineyard areas 2014/2015 (varietal overview)	9
Table 4	Vineyard areas 1970 – 2015 (varietal overview)	10
Table 5	Vineyard areas and important grape varieties	11
Table 6	Vineyard areas of viticultural enterprises in Germany 2010 and 2015	12
Table 7	Development of viticultural enterprises by size 1979 – 2015	13

## Wine Production

Table 8	Wine production 1990 – 2015 (selected countries)	14
Table 9	Grape must yields and potential quality categories of the 2015 harvest	15
Table 10	Grape must yields in hl/ha (regional and vintage overview) 2005 – 2015	16
Table 11	Qualitative assessment of German wine harvests (vintage overview) 1970 – 2015	17
Table 12	Wine production 2010 – 2015	18
Table 13	Wine production 2015 by wine-growing region	19

## Quality Control Tests

Table 14	Quality control tests 2009 – 2015: total quantity and Classic (regional overview)	20
Table 15	Quality control tests 2015: types of wine tested (regional overview)	21
Table 16	Quality control tests 2015: styles of wine tested (regional overview)	22
Table 17	Quality control tests 2015: quality categories of wine tested (regional overview)	23

## Wine Exports

Table 18	Exports by wine-producing countries 1990 – 2015	24
Table 19	Wine exports 2000 – 2015	25
Table 20	Wine exports by quality, volume and color 2014/2015	26
Table 21	Wine exports by country 2014/2015	27

## Wine Imports

Table 22	Wine imports by quality, type and color 2014/2015	28
Table 23	Wine imports by country of origin 2014/2015	29

## Stocks / Depletions

Table 24	German wine production + imports vs. consumption + exports 2009/2010 – 2014/2015	30
----------	--	----

## Wine Consumption

Table 25	Wine consumption in selected countries 1990– 2015	31
Table 26	Beverage consumption in Germany 2008 – 2015	32

## Consumer Buying Trends

Table 27	Expenditure on alcoholic beverages 2012 – 2015	33
Table 28	Total market for wine and sparkling wine in Germany 2014	34
Table 29	Consumer buying trends by country of origin 2012 – 2015	35
Table 30	Consumer buying trends by type 2012 – 2015	36
Table 31	Consumer buying trends by German region of origin 2012 – 2015	37
Table 32	Consumer buying trends in Germany 2015	38

# Übersicht / Table 1

Rebflächen nach Ländern 1990 – 2015

Vineyard areas 1990 – 2015 (selected countries)

Länder/ Countries	Rebflächen/Vineyard areas in 1.000 ha						Veränderung/ Change in %	
	1990	2000	2010	2013	2014	2015*	1990/2015	2014/2015
Spanien (ES)	1.532	1.174	1.082	1.021	1.022	1.021	-33,4	-0,1
China (CN)	**	**	539	760	799	830	***	***
Frankreich (FR)	939	917	818	793	791	786	-16,3	-0,6
Italien (IT)	1.024	908	795	705	690	682	-33,4	-1,2
Türkei (TR)	581	581	514	504	502	497	-14,5	-1,0
USA (US)	301	413	404	424	419	419	39,2	0,0
Argentinien (AR)	210	209	228	224	226	225	7,1	-0,4
Portugal (PT)	379	261	243	229	224	217	-42,7	-3,1
Chile (CL)	120	174	200	208	211	211	75,8	0,0
Rumänien (RO)	245	248	205	192	192	192	-21,6	0,0
Australien (AU)	59	140	170	157	152	149	152,5	-2,0
Südafrika (ZA)	100	117	131	133	132	130	30,0	-1,5
Griechenland (EL)	150	129	115	110	110	107	-28,7	-2,7
<b>Deutschland (DE)</b>	<b>95</b>	<b>105</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>7,4</b>	<b>0,0</b>
Brasilien (BR)	**	**	92	90	89	87	***	-2,2
Ungarn (HU)	138	91	68	56	58	56	-59,4	-3,4
Österreich (AT)	58	51	50	44	45	44	-24,1	-2,2
Neuseeland (NZ)	6	13	37	38	38	39	550,0	2,6
Schweiz (CH)	15	15	15	15	15	15	0,0	0,0
<b>Welt/World</b>	<b>8.381</b>	<b>7.847</b>	<b>7.645</b>	<b>7.546</b>	<b>7.554</b>	<b>7.534</b>	<b>-10,1</b>	<b>-0,3</b>
<b>EU/European Union</b>	<b>4.121</b>	<b>3.547</b>	<b>3.654</b>	<b>3.418</b>	<b>3.388</b>	<b>3.362</b>	<b>-18,4</b>	<b>-0,8</b>

Gesamtrebfläche (mit Erzeugung von Tafeltrauben, Rosinen etc.) / total vineyard area (incl. table grapes, raisins etc.)

\* Vorhersage / Forecast OIV

\*\* Vergleichszahlen fehlen / no figures available

\*\*\* kein Vergleich möglich / no comparison possible

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



# Übersicht / Table 2

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2015

Vineyard areas and important grape varieties 2015 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Rheinessen, 26.578 ha 70,1 : 29,9	Riesling	4.447	16,7
	Müller-Thurgau	4.320	16,3
	Dornfelder	3.427	12,9
	Silvaner	2.320	8,7
	Grauburgunder	1.612	6,1
	Spätburgunder	1.458	5,5
	Portugieser	1.258	4,7
	Weißburgunder	1.195	4,5
	Kerner	867	3,3
Pfalz, 23.613 ha 63,7 : 36,3	Riesling	5.814	24,6
	Dornfelder	3.056	12,9
	Müller-Thurgau	2.053	8,7
	Spätburgunder	1.672	7,1
	Portugieser	1.589	6,7
	Grauburgunder	1.480	6,3
	Weißburgunder	1.170	5,0
	Kerner	879	3,7
Baden, 15.800 ha 58,2 : 41,8	Spätburgunder	5.492	34,8
	Müller-Thurgau	2.491	15,8
	Grauburgunder	1.986	12,6
	Weißburgunder	1.453	9,2
	Gutedel	1.108	7,0
	Riesling	1.090	6,9
Württemberg, 11.481 ha 30,6: 69,4	Trollinger	2.245	19,6
	Riesling	2.138	18,6
	Lemberger	1.705	14,9
	Schwarzriesling	1.492	13,0
	Spätburgunder	1.325	11,5
Mosel, 8.812 ha 90,5 : 9,5	Riesling	5.387	61,1
	Müller-Thurgau	1.056	12,0
	Elbling	506	5,7

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

## Übersicht / Table 2

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2015

Vineyard areas and important grape varieties 2015 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Franken, 6.087 ha 81,2 : 18,8	Müller-Thurgau	1.645	27,0
	Silvaner	1.435	23,6
	Bacchus	733	12,0
Nahe, 4.202 ha 75,0 : 25,0	Riesling	1.192	28,4
	Müller-Thurgau	538	12,8
	Dornfelder	435	10,3
	Spätburgunder	277	6,6
	Silvaner	238	5,7
Rheingau, 3.178 ha 85,2 : 14,8	Riesling	2.496	78,5
	Spätburgunder	390	12,3
Saale-Unstrut, 765 ha 74,4 : 25,6	Müller-Thurgau	116	15,2
	Weißburgunder	105	13,7
	Riesling	69	9,0
	Silvaner	53	6,9
	Dornfelder	53	6,9
	Grauburgunder	45	5,9
Ahr, 562 ha 16,4 : 83,6	Spätburgunder	359	63,9
	Riesling	46	8,2
	Frühburgunder	36	6,4
Sachsen, 502 ha 81,1 : 18,9	Müller-Thurgau	77	15,3
	Riesling	72	14,3
	Weißburgunder	58	11,6
	Grauburgunder	46	9,2
Mittelrhein, 469 ha 85,1 : 14,9	Riesling	312	66,5
	Spätburgunder	43	9,2
	Müller-Thurgau	26	5,5
Hessische Bergstraße, 455 ha 79,3 : 20,7	Riesling	203	44,6
	Spätburgunder	48	10,5
	Grauburgunder	48	10,5

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)





# Übersicht / Table 3

Bestockte Rebfläche nach Rebsorten 2014/2015

Vineyard areas 2014/2015 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	2014		2015		Veränderung seit 1995 / Change since 1995 (ha)	
	ha	%	ha	%	plus	minus
Riesling	23.440	22,9	23.596	23,0	312	
Müller-Thurgau	12.761	12,5	12.736	12,4		10.660
Grauburgunder	5.627	5,5	5.947	5,8	3.376	
Silvaner	5.031	4,9	4.977	4,9		2.520
Weißburgunder	4.794	4,7	4.973	4,8	2.843	
Kerner	2.882	2,8	2.792	2,7		4.484
Chardonnay	1.767	1,7	1.764	1,7		1.641
Bacchus	1.678	1,6	1.732	1,7	1.404	
Scheurebe	1.423	1,4	1.414	1,4		2.175
Gutedel	1.142	1,1	1.136	1,1		176
Traminer	918	0,9	918	0,9	76	
Sauvignon Blanc	849	0,8	894	0,9	894	
Ortega	513	0,5	495	0,5		739
Elbling	524	0,5	521	0,5		603
Huxelrebe	492	0,5	478	0,5		921
<b>Weißweinsorten gesamt</b>	<b>66.498</b>	<b>64,9</b>	<b>67.074</b>	<b>65,4</b>		<b>15.139</b>
Spätburgunder	11.783	11,5	11.784	11,5	4.171	
Dornfelder	8.015	7,8	7.868	7,7	6.045	
Portugieser	3.469	3,4	3.246	3,2		1.194
Trollinger	2.287	2,2	2.280	2,2		246
Schwarzriesling	2.084	2,0	2.058	2,0		58
Regent	1.990	1,9	1.917	1,9	1.910	
Lemberger	1.820	1,8	1.846	1,8	927	
St. Laurent	653	0,6	643	0,6	575	
Merlot	599	0,6	619	0,6	619	
Acolon	479	0,5	476	0,5	476	
Domina	384	0,4	380	0,4	271	
Cabernet Sauvignon	359	0,4	364	0,4	364	
Cabernet Mitos	315	0,3	311	0,3	311	
Dunkelfelder	287	0,3	272	0,3	75	
Frühburgunder	257	0,3	254	0,2	198	
Cabernet Dorsa	255	0,2	254	0,2	254	
<b>Rotweinsorten gesamt</b>	<b>35.941</b>	<b>35,1</b>	<b>35.469</b>	<b>34,6</b>	<b>14.704</b>	
<b>Best. Gesamtrebfläche</b>	<b>102.439</b>	<b>100,0</b>	<b>102.544</b>	<b>100,0</b>		

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 4

Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2015 in Deutschland in %

Vineyard areas 1970 – 2015 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	1970	1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015
Riesling	23,6	20,9	19,9	19,7	20,8	21,9	21,1	20,4	22,1	22,4	22,7	22,9	23,0
Müller-Thurgau	25,1	27,5	26,2	25,3	24,2	22,2	19,1	14,1	13,3	12,8	12,6	12,5	12,4
Grauburgunder	3,1	3,7	3,6	3,1	2,5	2,4	2,6	4,1	4,6	4,9	5,2	5,5	5,8
Silvaner	22,8	16,1	10,2	8,1	7,7	7,1	6,4	5,3	5,1	5,0	5,0	4,9	4,9
Weißburgunder	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,7	2,5	3,3	4,0	4,4	4,5	4,7	4,8
Kerner	0,1	2,4	5,7	7,0	7,5	7,2	6,2	4,2	3,4	3,1	2,9	2,8	2,7
Bacchus	0,1	1,3	3,1	3,6	3,5	3,3	3,1	2,2	1,9	1,8	1,8	1,7	1,7
Chardonnay	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,6	1,0	1,3	1,5	1,6	1,6	1,7
Scheurebe	1,5	2,9	4,1	4,4	3,9	3,4	2,8	1,8	1,6	1,5	1,4	1,4	1,4
Gutedel	1,5	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
<b>Weißweinsorten gesamt</b>	<b>85,3</b>	<b>87,6</b>	<b>88,6</b>	<b>86,8</b>	<b>83,8</b>	<b>80,9</b>	<b>74</b>	<b>63,2</b>	<b>64,1</b>	<b>64,2</b>	<b>64,5</b>	<b>64,9</b>	<b>65,4</b>
Spätburgunder	3,6	3,5	3,8	4,5	5,5	6,8	8,8	11,4	11,5	11,5	11,5	11,5	11,5
Dornfelder	0,0	0,0	0,0	0,6	1,2	1,8	4,2	8,1	7,8	8,0	7,9	7,8	7,7
Portugieser	6,7	4,6	3,2	3,2	4,0	4,2	4,8	4,7	4,0	3,7	3,6	3,4	3,2
Trollinger	2,3	2,1	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	2,3	2,3	2,2	2,2
Schwarzriesling	0,9	1,0	1,1	1,5	1,8	2,0	2,3	2,4	2,2	2,1	2,1	2	2,0
Regent	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	2,1	2,0	2,0	2,0	1,9	1,9
Lemberger	0,5	0,4	0,4	0,5	0,7	0,9	1,1	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8
<b>Rotweinsorten gesamt</b>	<b>14,7</b>	<b>12,4</b>	<b>11,4</b>	<b>13,2</b>	<b>16,2</b>	<b>19,1</b>	<b>26</b>	<b>36,8</b>	<b>35,9</b>	<b>35,8</b>	<b>35,3</b>	<b>35,1</b>	<b>34,6</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

## Übersicht / Table 5

Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten\*

Vineyard areas and important grape varieties (international overview)\*

<b>Riesling</b>	Rebfläche/Vineyard area	<b>Weißburgunder</b>	Rebfläche/Vineyard area
Länder / Countries	in ha	Länder / Countries	in ha
Deutschland	23.596	Deutschland	4.973
USA	7.442	Italien	3.086
Australien	4.401	Österreich	1.995
Frankreich	3.382	Frankreich	1.292
Ukraine	2.702	Tschechien	732
Österreich	1.874	Russland	695
Modawien	1.343	Slowenien	525
Ungarn	1.283	Slowakei	523
Tschechien	1.270	Moldawien	350
Bulgarien	1.170	Ukraine	338
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>53.677</b>	<b>Insgesamt / Total</b>	<b>15.509</b>

<b>Grauburgunder</b>	Rebfläche/Vineyard area	<b>Spätburgunder</b>	Rebfläche/Vineyard area
Länder / Countries	in ha	Länder / Countries	in ha
Italien	17.281	Frankreich	30659
USA	7.127	USA	21037
<b>Deutschland</b>	<b>5.947</b>	<b>Deutschland</b>	<b>11784</b>
Australien	3.518	Moldawien	6.521
Frankreich	2.747	Italien	5046
Neuseeland	2.396	Neuseeland	5096
Moldawien	2.042	Australien	5061
Ungarn	1.624	Schweiz	4352
Rumänien	1.301	Chile	2130
Tschechien	706	Argentinien	1681
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>40.835</b>	<b>Insgesamt / Total</b>	<b>98.437</b>

\* Daten für 2010 (Deutschland: 2015)

Quelle / Source: University of Adelaide und Statistisches Bundesamt / University of Adelaide and Federal Statistical Office

## Übersicht / Table 6

Betriebe in Deutschland mit bestockter Rebfläche 2010 und 2015

Vineyard areas of viticultural enterprises in Germany (estates / cooperatives / wineries) 2010 and 2015

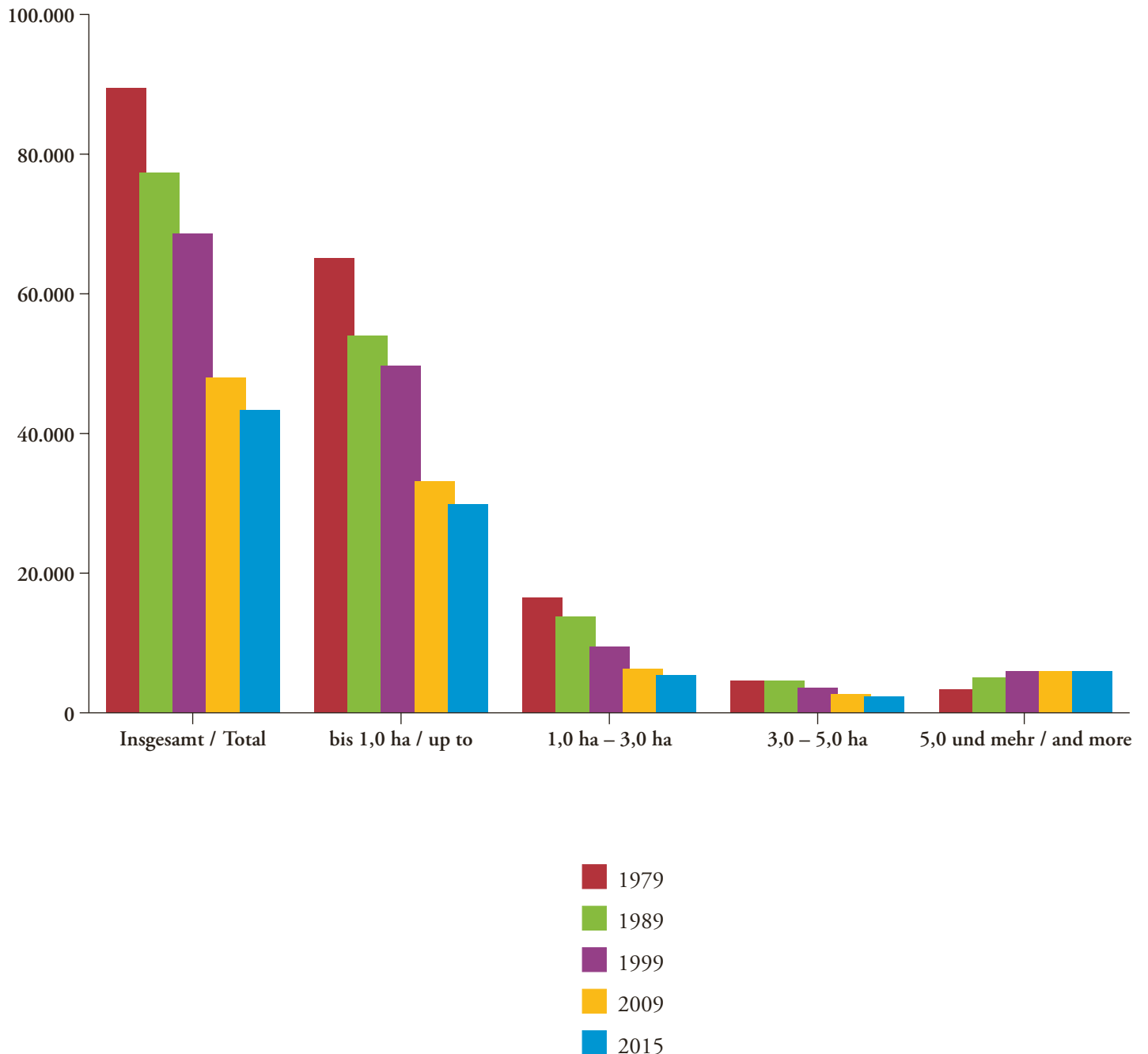
Betriebsgröße (Rebfläche in ha) / Size (vineyard area in ha)	Betriebe mit bestockter Rebfläche für Keltertauben / Enterprises with vineyards for wine production			
	2010 Zahl der Betriebe / Number of enterprises	2010 Rebfläche / Collective vineyard area	2015 Zahl der Betriebe / Number of enterprises	2015 Rebfläche / Collective vineyard area
unter 0,1 / less than 0,1	9.127	489	8.346	436
0,1 bis 0,5 / from 0,1 to 0,5	18.324	4.489	16.871	4.217
0,5 bis 1,0 / from 0,5 to 1,0	5.660	4.039	4.595	3.251
1,0 bis 3,0 / from 1,0 to 3,0	6.294	11.172	5.369	9.539
3,0 bis 5,0 / from 3,0 to 5,0	2.620	10.285	2.286	8.973
5,0 bis 10,0 / from 5,0 to 10,0	3.310	23.687	2.981	21.439
10,0 bis 20,0 / from 10,0 to 20,0	2.057	28.092	2.158	29.577
20,0 bis 30,0 / from 20,0 to 30,0	407	9.754	493	11.690
30,0 und mehr / 30,0 and more	210	10.429	281	13.421
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>48.009</b>	<b>102.434</b>	<b>43.380</b>	<b>102.544</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 7

Entwicklung der Weinbaubetriebe nach Betriebsgröße 1979 – 2015

Development of viticultural enterprises by size 1979 – 2015



Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 8

Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2015

Wine production 1990 – 2015 (selected countries)

Länder/ Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2013	2014	2015*	1990/2015*	2014/2015*
Italien (IT)	54,8	51,6	48,5	54,0	44,2	49,5	-9,7	12,0
Frankreich (FR)	65,5	57,5	44,3	42,0	46,5	47,5	-27,5	2,2
Spanien (ES)	38,6	41,7	35,4	45,7	39,5	37,2	-3,6	-5,8
USA (US)	15,8	23,3	20,9	23,6	22,0	22,1	39,9	0,5
Argentinien (AR)	14,0	12,5	16,3	15,0	15,2	13,4	-4,3	-11,8
Chile (CL)	4,0	6,4	8,8	12,8	10,0	12,9	222,5	29,0
Australien (AU)	4,4	8,1	11,4	12,5	11,9	11,9	170,5	0,0
Südafrika (ZA)	9,0	6,9	9,3	11,0	11,5	11,2	24,4	-2,6
China (CN)	**	10,5	13,0	11,8	11,6	11,0	**	-5,2
<b>Deutschland (DE)</b>	<b>8,5</b>	<b>9,8</b>	<b>6,9</b>	<b>8,4</b>	<b>9,2</b>	<b>8,9</b>	<b>4,7</b>	<b>-3,3</b>
Portugal (PT)	11,3	6,7	7,1	6,3	6,2	6,7	-40,7	8,1
Rumänien (RO)	5,9	5,4	3,3	5,1	3,7	3,5	-40,7	-5,4
Ungarn (HU)	5,5	3,0	2,0	2,7	2,6	2,9	-47,3	11,5
Brasilien (BR)	2,9	0,7	2,5	2,7	2,7	2,8	-3,4	3,7
Griechenland (EL)	3,5	3,5	3,0	3,3	2,8	2,7	-22,9	-3,6
Neuseeland (NZ)	0,5	0,6	1,9	2,5	3,2	2,3	360,0	-28,1
Österreich (AT)	3,1	2,3	1,7	2,4	2,0	2,3	-25,8	15,0
<b>Welt / World</b>	<b>283</b>	<b>280</b>	<b>264</b>	<b>291</b>	<b>269</b>	<b>274</b>	<b>-3,1</b>	<b>1,9</b>
<b>EU / European Union</b>	<b>225</b>	<b>202</b>	<b>156</b>	<b>162</b>	<b>160</b>	<b>166</b>	<b>-26,2</b>	<b>3,8</b>

\* Schätzung / preliminary figures

\*\* keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



# Übersicht / Table 9

Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2015

Grape must yields and potential quality categories of the 2015 harvest

Anbaugebiet/ Wine-growing region	Ertragsrebläche/ Vineyard area ha	Mostertrag/ Grape must yields		Qualitätsstufen/ Potential quality categories (hl)		
		hl	hl/ha	Dt. Wein, Landwein	Qualitätswein	Prädikatswein
Ahr	548	39.314	72	193	38.913	208
Baden	15.478	1.159.420	75	1.256	127.894	1.030.269
Franken	6.066	419.875	69	1.652	144.585	273.638
Hessische Bergstraße	440	30.742	70	–	5.889	24.853
Mittelrhein	458	29.226	64	109	20.681	8.436
Mosel	8.610	760.418	88	1.896	507.060	251.462
Nahe	4.105	313.630	76	5.682	208.053	99.895
Pfalz	22.978	2.267.147	99	168.850	1.607.733	490.564
Rheingau	3.109	201.913	65	–	42.912	159.001
Rheinhessen	25.753	2.495.297	97	132.717	1.618.670	743.910
Saale-Unstrut	748	52.723	71	24	45.522	7.177
Sachsen	464	24.703	53	321	11.423	12.959
Württemberg	11.118	1.077.920	97	–	48.504	1.029.415
andere	31	488	16	488	–	–
<b>Deutschland</b>	<b>99.906</b>	<b>8.872.813</b>	<b>89</b>	<b>313.188</b>	<b>4.427.839</b>	<b>4.131.787</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

# Übersicht / Table 10

Flächenerträge der Weinmosternten 2005 – 2015 (in hl/ha)

Grape must yields in hl/ha 2005 – 2015 (regional and vintage overview)

Anbaugebiet / Wine-growing region	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Ø 2005 – 2015
Ahr	75	90	85	79	61	62	86	55	63	80	72	73
Baden	85	75	86	89	78	69	89	76	70	85	75	80
Franken	76	82	89	78	76	60	62	78	71	77	69	74
Hessische Bergstraße	70	93	84	87	72	45	73	70	50	69	70	71
Mittelrhein	53	65	79	82	63	52	81	60	53	62	64	65
Mosel	97	96	108	103	92	79	111	78	74	101	88	93
Nahe	78	82	98	94	77	67	83	76	80	82	76	81
Pfalz	98	93	111	105	102	70	95	103	97	96	99	97
Rheingau	67	72	94	90	70	50	74	75	60	73	65	72
Rheinhessen	97	101	111	112	99	77	101	101	98	100	97	99
Saale-Unstrut	46	71	74	81	37	46	76	35	59	56	71	59
Sachsen	49	54	62	63	25	29	53	43	32	42	53	46
Württemberg	106	105	114	100	97	71	90	102	82	93	97	96
<b>Deutschland</b>	<b>92</b>	<b>91</b>	<b>104</b>	<b>100</b>	<b>91</b>	<b>71</b>	<b>93</b>	<b>91</b>	<b>85</b>	<b>92</b>	<b>89</b>	<b>91</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V., eigene Berechnungen





# Übersicht / Table 11

Weinernten und Qualitätsbeurteilung 1970 – 2015

Qualitative assessment of German must harvests (vintage overview) 1970 – 2015

Jahr	Ertrags- rebfläche (ha)	Mostertrag (hl)	Ertrag (hl/ha)	Eignung für			Qualitätsbeurteilung
				DW, LW / TW <sup>1</sup> (%)	QW <sup>2</sup> (%)	PW <sup>3</sup> (%)	
2015	99.906	8.872.813	88,8	3,5	49,9	46,6	sehr gut
2014	100.076	9.211.686	92,0	3,7	66,9	29,4	gut
2013	99.488	8.432.146	84,8	4,1	61,3	34,6	gut
2012	99.584	9.081.147	91,2	5,9	44,8	49,3	sehr gut
2011	99.748	9.257.973	92,8	3,6	51,8	44,6	sehr gut
2010	99.907	7.055.243	70,6	1,1	58,3	40,6	gut
2009	100.101	9.139.461	91,3	3,5	43,4	53,1	sehr gut
2008	99.744	10.001.430	100,3	6,0	57,0	37,0	gut
2007	99.702	10.364.767	104,0	5,8	49,7	44,5	sehr gut
2006	99.172	9.063.002	91,4	4,4	52,3	43,3	gut
2005	98.877	9.128.610	92,3	3,6	49,6	46,8	sehr gut
2004	98.772	10.140.517	103,1	6,0	56,4	37,6	gut
2003	98.270	8.288.549	84,3	3,3	32,5	64,2	sehr gut
2002	98.772	10.135.495	102,6	0,5	43,3	56,2	gut bis sehr gut
2001	99.714	9.081.322	91,1	0,4	45,4	54,1	gut bis sehr gut
2000	101.546	10.080.828	99,3	1,9	54,0	44,1	gut
1999	101.330	12.285.970	121,2	0,4	44,5	55,1	gut bis sehr gut
1998	101.665	10.833.860	106,6	1,1	57,4	41,5	gut
1997	102.475	8.494.813	82,9	0,1	29,9	70,0	sehr gut
1996	102.428	8.641.985	84,4	0,4	61,9	37,7	gut
1995	103.266	8.510.134	82,4	1,6	74,3	24,1	gut
1994	103.727	10.347.710	99,8	1,6	55,6	42,8	gut
1993	102.898	9.718.333	94,4	0,3	33,6	66,1	sehr gut
1992	100.365	13.375.036	133,3	2,1	50,1	47,8	gut bis sehr gut
1991	99.405	10.169.962	102,3	2,5	73,5	24,0	mittel
1990	94.852	8.513.505	89,8	0,2	39,3	60,5	gut bis sehr gut
1989	93.945	13.226.232	140,8	0,6	51,5	47,9	gut
1988	93.475	9.314.610	99,6	0,2	46,4	53,4	gut
1987	93.276	8.942.386	95,9	1,9	77,1	21,0	mittel
1986	93.059	10.062.456	108,1	4,4	78,5	17,1	mittel
1985	93.020	5.402.394	58,1	0,1	40,3	59,6	gut
1984	92.195	7.993.489	86,7	13,0	80,0	7,0	mittel bis gering
1983	90.372	13.040.937	144,3	2,0	51,0	47,0	gut
1982	89.022	15.402.949	173,0	8,0	69,0	23,0	mittel
1981	89.007	7.159.176	80,4	1,0	55,0	44,0	gut
1980	89.485	4.634.960	51,8	3,0	65,0	32,0	mittel
1979	87.592	8.180.564	93,4	1,0	49,0	50,0	gut
1978	88.917	7.297.401	82,1	4,0	74,0	22,0	mittel
1977	87.730	10.388.969	118,4	10,0	76,0	14,0	mittel bis gering
1976	86.296	8.658.762	100,3	0,0	17,0	83,0	sehr gut
1975	84.970	9.241.274	108,8	2,0	47,0	51,0	gut bis sehr gut
1974	83.028	6.805.291	82,0	8,0	68,0	24,0	mittel
1973	80.622	10.696.780	132,7	5,0	61,0	34,0	gut
1972	77.551	7.456.463	96,1	16,0	72,0	12,0	mittel bis gering
1971	75.514	6.027.328	79,8	*	*	*	sehr gut
1970	73.700	9.889.019	134,2	*	*	*	mittel

\* keine Angaben

1) Deutscher Wein, Landwein, Tafelwein; 2) Qualitätswein; 3) Prädikatswein

Quelle: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

## Übersicht / Table 12

Weinerzeugung 2010 – 2015

Wine production 2010 – 2015

	2010 Insgesamt/ Total hl	2011 Insgesamt/ Total hl	2012 Insgesamt/ Total hl	2013 Insgesamt/ Total hl	2014 Insgesamt/ Total hl	2014 Anteil/ Share %	2015 Insgesamt/ Total hl	2015 Anteil/ Share %
<b>Weinerzeugung insgesamt/ Wine production total</b>	6.906.498	9.131.977	9.012.229	8.408.799	9.202.008	100,0	8.818.728	100,0
Deutscher Wein, Landwein	127.699	308.865	518.609	322.842	342.240	3,7	271.981	3,1
Qualitätswein	5.164.312	6.075.363	5.499.929	6.382.075	7.239.015	78,7	5.646.321	64,0
Prädikatswein	1.614.488	2.747.749	2.993.691	1.703.882	1.620.753	17,6	2.900.426	32,9
<b>Weißwein insgesamt/ White wine total</b>	4.092.928	5.412.431	5.482.441	5.141.223	5.788.707	62,9	5.394.541	61,2
Deutscher Wein, Landwein	104.944	264.162	306.314	210.631	273.384	3,0	216.487	2,5
Qualitätswein	2.663.917	3.015.241	2.822.261	3.553.430	4.150.613	45,1	295.260	3,3
Prädikatswein	1.324.068	2.133.028	2.353.866	1.377.161	1.364.711	14,8	2.202.794	25,0
<b>Rotwein insgesamt/ Red wine total</b>	2.813.570	3.719.547	3.529.788	3.267.576	3.413.301	37,1	3.424.187	38,8
Deutscher Wein, Landwein	22.755	44.704	212.295	112.211	68.856	0,7	55.494	0,6
Qualitätswein	2.500.395	3.060.121	2.677.669	2.828.644	3.088.403	33,6	2.671.060	30,3
Prädikatswein	290.42	614.721	639.824	326.721	256.042	2,8	697.632	7,9

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinanbauverband e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

# Übersicht / Table 13

Weinerzeugung 2015 nach Anbaugebieten

Wine production 2015 by wine-growing region

Anbaugebiet / Wine-growing region	Deutscher Wein, Landwein/ German wine, Landwein		Qualitätswein		Prädikatswein		Insgesamt / Total	
	hl	%	hl	%	hl	%	hl	%
Ahr	3.175	6,6	44.052	91,6	883	1,8	48.109	0,5
Baden	1.635	0,1	470.208	40,6	687.000	59,3	1.158.844	13,1
Franken	2.281	0,6	137.406	34,1	263.830	65,4	403.516	4,6
Hessische Bergstraße	280	0,9	16.034	52,9	13.975	46,1	30.289	0,3
Mittelrhein	813	2,8	19.725	68,0	8.484	29,2	29.022	0,3
Mosel	33.053	2,6	937.599	74,6	285.784	22,7	1.256.436	14,2
Nahe	2.081	0,9	151.810	65,3	78.466	33,8	232.358	2,6
Pfalz	60.417	3,6	1.226.341	72,1	414.577	24,4	1.701.336	19,3
Rheingau	887	0,4	82.026	40,7	118.401	58,8	201.314	2,3
Rheinhessen	163.891	6,3	1.762.996	67,7	679.092	26,1	2.605.979	29,6
Saale-Unstrut	32	0,1	44.774	84,5	8.175	15,4	52.980	0,6
Sachsen	754	3,0	11.423	45,4	12.959	51,6	25.135	0,3
Württemberg	2.198	0,2	741.926	69,1	328.801	30,6	1.072.924	12,2
andere	484	100,0	-	-	-	-	486	0,0
<b>Deutschland</b>	<b>271.981</b>	<b>3,1</b>	<b>5.646.321</b>	<b>64,0</b>	<b>2.900.426</b>	<b>32,9</b>	<b>8.818.728</b>	<b>100,0</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 14

Qualitätsweinprüfung: Geprüfte Weinmengen 2009 – 2015

Quality control tests: total quantity 2009 – 2015

Anbaugebiet/ Wine-growing region	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2014/2015 Veränderung/ Change (%)
	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl	
Ahr	38.000	34.000	36.000	38.000	30.000	35.000	34.000	-0,7
Baden	1.136.000	1.089.000	1.130.000	1.131.000	1.074.000	1.037.000	1.037.000	-
Franken	413.000	373.000	324.000	304.000	343.000	354.000	348.000	-1,4
Hessische Bergstraße	27.000	24.000	23.000	24.000	22.000	21.000	22.000	1,7
Mittelrhein	31.000	26.000	21.000	27.000	24.000	23.000	23.000	2,8
Mosel	759.000	854.000	776.000	807.000	625.000	577.000	686.000	18,7
Nahe	315.000	261.000	270.000	264.000	279.000	267.000	250.000	-6,5
Pfalz	1.963.000	1.971.000	1.620.000	1.714.000	1.841.000	1.895.000	1.850.000	-2,4
Rheingau	209.000	192.000	144.000	192.000	173.000	153.000	160.000	4,2
Rheinhessen	2.147.000	2.080.000	2.184.000	2.073.000	2.151.000	2.085.000	1.989.000	-4,6
Saale-Unstrut	41.000	34.000	38.000	39.000	30.000	36.000	38.000	5,0
Sachsen	19.000	10.000	14.000	17.000	16.000	14.000	15.000	9,5
Württemberg	1.006.000	999.000	876.000	928.000	916.000	916.000	928.000	1,3
<b>Insgesamt/Total</b>	<b>8.101.000</b>	<b>7.946.000</b>	<b>7.455.000</b>	<b>7.555.000</b>	<b>7.524.000</b>	<b>7.412.000</b>	<b>7.380.000</b>	<b>-0,4</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen



# Übersicht / Table 15

Qualitätsweinprüfung 2015: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten

Quality control tests 2015: types of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	Weißwein / White Wine		Rotwein / Red Wine		Rosé / Rosé Wine*		Insgesamt / Total
	hl	%	hl	%	hl	%	hl
Ahr	5.000	0,1	23.000	0,3	6.000	0,1	34.000
Baden	595.000	8,1	300.000	4,1	142.000	1,9	1.037.000
Franken	269.000	3,6	48.000	0,7	31.000	0,4	348.000
Hessische Bergstraße	16.000	0,2	4.000	0,1	1.000	–	22.000
Mittelrhein	19.000	0,3	2.000	–	2.000	–	23.000
Mosel	619.000	8,4	39.000	0,5	28.000	0,4	686.000
Nahe	171.000	2,3	55.000	0,7	23.000	0,3	250.000
Pfalz	1.024.000	13,9	581.000	7,9	245.000	3,3	1.850.000
Rheingau	137.000	1,8	13.000	0,2	10.000	0,1	160.000
Rheinhessen	1.271.000	17,2	530.000	7,2	188.000	2,5	1.989.000
Saale-Unstrut	27.000	0,4	9.000	0,1	3.000	–	38.000
Sachsen	13.000	0,2	1.000	–	1.000	–	15.000
Württemberg	199.000	2,7	593.000	8,0	135.000	1,8	928.000
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>4.365.000</b>	<b>59,2</b>	<b>2.198.000</b>	<b>29,8</b>	<b>815.000</b>	<b>11,0</b>	<b>7.380.000</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Rosé, Rotling, Weißherbst

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

# Übersicht / Table 16

Qualitätsweinprüfung 2015: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen

Quality control tests 2015: styles of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	trocken/dry hl	halbtrocken/ off-dry hl	lieblich/mild hl	süß/sweet hl	ohne Angaben/ no declaration hl	Insgesamt/Total hl
Ahr	21.000	11.000	3.000	-	-	34.000
Baden	673.000	221.000	139.000	4.000	-	1.037.000
Franken	225.000	104.000	19.000	-	-	348.000
Hessische Bergstraße	15.000	4.000	2.000	-	-	22.000
Mittelrhein	10.000	6.000	6.000	1.000	-	23.000
Mosel	158.000	90.000	369.000	68.000	-	686.000
Nahe	99.000	48.000	83.000	20.000	-	250.000
Pfalz	937.000	407.000	471.000	35.000	-	1.850.000
Rheingau	97.000	42.000	13.000	8.000	-	160.000
Rheinhessen	892.000	404.000	559.000	135.000	-	1.989.000
Saale-Unstrut	-	-	-	-	38.000	38.000
Sachsen	13.000	2.000	-	-	-	15.000
Württemberg	236.000	334.000	333.000	24.000	-	928.000
<b>Insgesamt/Total</b>	<b>3.376.000</b>	<b>1.673.000</b>	<b>1.996.000</b>	<b>296.000</b>	<b>38.000</b>	<b>7.380.000</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen



# Übersicht / Table 17

Qualitätsweinprüfung 2015: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen

Quality control tests 2015: quality categories of wine tested

Anbaugbiet / Wine-growing region	Qualitätswein/ Quality wine hl	Kabinett hl	Spätlese hl	Auslese hl	BA/TBA/ Eiswein hl	Insgesamt / Total hl
Ahr	34.000	-	-	-	-	34.000
Baden	947.000	74.000	16.000	1.000	-	1.037.000
Franken	278.000	61.000	9.000	-	-	348.000
Hessische Bergstraße	19.000	2.000	1.000	-	-	22.000
Mittelrhein	21.000	1.000	1.000	-	-	23.000
Mosel	591.000	48.000	40.000	6.000	-	686.000
Nahe	225.000	9.000	13.000	3.000	-	250.000
Pfalz	1.756.000	55.000	33.000	4.000	1.000	1.850.000
Rheingau	135.000	19.000	6.000	-	-	160.000
Rheinhessen	1.812.000	80.000	83.000	12.000	2.000	1.989.000
Saale-Unstrut	35.000	2.000	1.000	-	-	38.000
Sachsen	14.000	1.000	-	-	-	15.000
Württemberg	893.000	30.000	4.000	1.000	-	928.000
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>6.760.000</b>	<b>381.000</b>	<b>208.000</b>	<b>26.000</b>	<b>4.000</b>	<b>7.380.000</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

# Übersicht / Table 18

Die wichtigsten Weinexportländer 1990 – 2015

Wine exports 1990 – 2015 by country – top 10

Länder/ Countries	in Mio hl / millions of hl							Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2012	2013	2014	2015*	1990/2015	2014/2015
Spanien	4,3	8,7	17,7	19,1	18,5	22,3	24,0	458,1	7,6
Italien	13,5	17,0	21,8	22,3	20,3	20,4	20,0	48,1	-2,0
Frankreich	12,3	15,1	13,5	14,9	14,5	14,3	14,0	13,8	-2,1
Chile / Argentinien	0,5	3,5	10,1	11,0	11,8	10,7	11,5	2.200,0	7,5
Australien / Neuseeland	0,4	3,1	9,2	8,8	8,9	8,9	9,5	2.275,0	6,7
Südafrika	0,0	1,4	3,8	4,0	5,3	4,2	4,2	**	0,0
USA	1,0	2,9	4,0	4,0	4,1	4,0	4,2	320,0	5,0
Deutschland***	2,8	2,4	3,9	3,9	4,0	3,9	3,6	28,6	-7,7
Portugal	1,6	1,6	2,6	3,3	3,1	2,8	2,8	75,0	0,0
<b>Gesamlexport / Total</b>	<b>44,4</b>	<b>60,0</b>	<b>92,9</b>	<b>100,4</b>	<b>101,3</b>	<b>102,4</b>	<b>104,3</b>	<b>134,9</b>	<b>1,9</b>

\* Schätzung / preliminary figures

\*\* kein Vergleich möglich / no comparison possible

\*\*\* Bruttoexporte / gross figures

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris





# Übersicht / Table 19

Weinexport 2000 – 2015\*

Wine exports 2000 – 2015\*

Jahr / Year	Menge / Volume hl	Wert / Value 1.000 €	€/hl
2015**	1.032.000	299.000	289
2014	1.191.000	318.000	267
2013	1.307.000	335.000	257
2012	1.305.000	321.000	246
2011	1.435.000	341.000	238
2010	1.715.000	355.000	207
2009	2.068.000	399.000	193
2008	2.231.000	434.000	196
2007	1.924.000	385.000	200
2006	1.865.000	361.000	194
2005	1.721.000	314.000	183
2004	1.897.000	307.000	162
2003	2.159.000	341.000	158
2002	1.932.000	294.000	152
2001	1.902.000	280.000	147
2000	1.996.000	276.000	138

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

\*\* vorläufige Jahresdaten / preliminary figures

Quelle / Source: Verband Deutscher Weinexporteure e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

# Übersicht / Table 20

Weinexport nach Weinarten – vorläufige Jahresdaten 2014/2015\*

Exports by quality, volume and color – preliminary figures per year 2014/2015\*

	2014			2015			Veränderung/ Change 14/15	
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %
Qualitätswein/ Quality wine	254.000	856.000	297	248.000	767.000	323	-2,4	-10,4
Anderer Wein/ Other wine	61.000	319.000	191	51.000	265.000	192	-16,6	-16,8
Flaschenware/ Bottled wine	292.000	1.021.000	286	277.000	899.000	308	-5,0	-11,9
Fassware/ Bulk wine	23.000	154.000	151	22.000	133.000	162	-7,4	-13,6
Weißwein/ White wine	276.000	1.007.000	274	259.000	881.000	294	-6,1	-12,5
Rotwein/ Red wine	39.000	167.000	236	40.000	150.000	265	1,3	-10,0
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>315.000</b>	<b>1.174.000</b>	<b>268</b>	<b>299.000</b>	<b>1.032.000</b>	<b>289</b>	<b>-5,2</b>	<b>-12,1</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



# Übersicht / Table 21

Weinexport nach Ländern – vorläufige Jahresdaten 2014/2015\*

Wine exports by country – preliminary figures per year 2014/2015\*

Länder / Countries	2014			2015			Veränderung / Change 14/15		2015 Anteil
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value %	Menge / Volume %	
USA (US)	78.000	208.000	375	82.000	196.000	417	5,0	-5,5	27,4
Niederlande (NL)	39.000	203.000	190	32.000	157.000	206	-15,8	-22,5	10,9
Großbritannien (GB)	33.000	165.000	201	27.000	139.000	190	-19,9	-15,3	8,9
Norwegen (NO)	26.000	59.000	437	24.000	57.000	431	-5,2	-3,9	8,2
Kanada (CA)	16.000	50.000	313	15.000	46.000	331	-2,5	-7,7	5,1
Schweden (SE)	15.000	93.000	163	14.000	84.000	168	-7,2	-10,1	4,7
China (CN)	13.000	32.000	412	14.000	31.000	449	5,6	-3,0	4,6
Japan (JP)	11.000	28.000	397	11.000	27.000	414	0,7	-3,5	3,8
Schweiz (CH)	6.000	10.000	635	8.000	17.000	466	33,7	82,2	2,7
Polen (PL)	7.000	33.000	206	7.000	32.000	215	0,6	-3,4	2,3
Finnland (FI)	6.000	30.000	219	6.000	25.000	256	-1,9	-16,2	2,1
Frankreich (FR)	5.000	30.000	180	6.000	35.000	163	5,2	16,0	1,9
Belgien/Luxemburg (BE/LU)	7.000	31.000	215	6.000	25.000	229	-16,4	-21,3	1,9
Hongkong (HK)	4.000	5.000	819	4.000	6.000	700	5,8	23,7	1,5
Österreich (AT)	3.000	13.000	234	4.000	15.000	257	20,6	9,9	1,3
Dänemark (DK)	3.000	16.000	200	4.000	18.000	202	18,2	17,1	1,2
Estland (EE)	2.000	9.000	259	3.000	10.000	261	6,9	6,3	0,9
Spanien (ES)	1.000	4.000	257	2.000	7.000	353	129,2	66,6	0,8
Litauen (LT)	4.000	23.000	192	2.000	10.000	207	-50,9	-54,7	0,7
Tschechische Republik (CZ)	2.000	13.000	185	2.000	11.000	183	-17,0	-16,2	0,7
Irland (IE)	2.000	11.000	206	2.000	9.000	208	-16,0	-17,0	0,6
Südkorea (KR)	2.000	5.000	403	2.000	4.000	434	-7,6	-14,3	0,6
Taiwan (TW)	2.000	3.000	609	2.000	3.000	595	4,3	6,8	0,6
Russland (RU)	4.000	29.000	156	2.000	8.000	206	-61,4	-70,7	0,6
Lettland (LV)	4.000	19.000	197	2.000	8.000	210	-54,4	-57,1	0,6
Australien (AU)	2.000	3.000	521	2.000	3.000	548	-2,1	-6,8	0,5
Singapur (SG)	2.000	3.000	439	2.000	3.000	463	2,4	-3,1	0,5
<b>Summe / Total</b>	<b>315.000</b>	<b>1.174.000</b>	<b>268</b>	<b>299.000</b>	<b>1.032.000</b>	<b>289</b>	<b>-5,2</b>	<b>-12,1</b>	<b>100,0</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

## Übersicht / Table 22

Weinimport nach Deutschland – vorläufige Jahresdaten 2014/2015

Wine imports by quality, type and color – preliminary figures 2014/2015

	2014			2015			Veränderung/ Change 14/15	
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %
<b>Weißwein / White wine</b>	<b>683.000</b>	<b>6.845.000</b>	<b>100</b>	<b>647.000</b>	<b>6.834.000</b>	<b>95</b>	<b>-5,3</b>	<b>-0,2</b>
Qualitätswein / Quality wine	219.000	865.000	253	213.000	917.000	232	-2,9	6,0
andere Weine / other wines	464.000	5.980.000	78	434.000	5.917.000	73	-6,5	-1,1
<b>Rotwein / Red wine</b>	<b>1.241.000</b>	<b>6.725.000</b>	<b>184</b>	<b>1.235.000</b>	<b>6.618.000</b>	<b>187</b>	<b>-0,5</b>	<b>-1,6</b>
Qualitätswein / Quality wine	598.000	1.717.000	348	569.000	1.683.000	338	-4,8	-2,0
andere Weine / other wines	643.000	5.008.000	128	666.000	4.935.000	135	3,6	-1,5
<b>Weiß- und Rotwein gesamt / White and red wine total</b>	<b>1.924.000</b>	<b>13.570.000</b>	<b>142</b>	<b>1.882.000</b>	<b>13.452.000</b>	<b>140</b>	<b>-2,2</b>	<b>-0,9</b>
Qualitätswein gesamt / Quality wine total	817.000	2.582.000	316	782.000	2.600.000	301	-4,3	0,7
andere Weine gesamt / other wines total	1.107.000	10.988.000	101	1.100.000	10.852.000	101	-0,7	-1,2
<b>Likörwein gesamt / Liqueur wine total</b>	<b>29.000</b>	<b>74.000</b>	<b>393</b>	<b>28.000</b>	<b>70.000</b>	<b>394</b>	<b>-4,6</b>	<b>-5,0</b>
Portwein, Sherry, Tokay u.a. / Port, Sherry, Tokay	27.000	60.000	454	26.000	60.000	435	-4,2	-0,1
Andere Likörweine / Other Liqueur wines	2.000	13.000	116	1.000	10.000	138	-12,9	-27,1
<b>Aromatisierte Weine / Aromatized wines</b>	<b>31.000</b>	<b>234.000</b>	<b>131</b>	<b>30.000</b>	<b>200.000</b>	<b>148</b>	<b>-3,8</b>	<b>-14,7</b>
<b>Schaumwein gesamt / Sparkling wine total</b>	<b>356.000</b>	<b>617.000</b>	<b>577</b>	<b>361.000</b>	<b>637.000</b>	<b>567</b>	<b>1,5</b>	<b>3,4</b>
Champagner / Champagne	169.000	87.000	1.957	165.000	83.000	1.988	-2,5	-3,9
Anderer Schaumwein / Other sparkling wine	115.000	345.000	333	125.000	371.000	336	8,6	7,6
Wein mit Überdruck (mind. 3 bar) / Wine with CO <sub>2</sub> -pressure (min. 3 bar)	72.000	185.000	387	71.000	183.000	389	-0,4	-1,1
<b>Perlwein / Carbonated wine</b>	<b>114.000</b>	<b>561.000</b>	<b>203</b>	<b>107.000</b>	<b>529.000</b>	<b>202</b>	<b>-6,3</b>	<b>-5,6</b>
<b>Weine gesamt / All wines total</b>	<b>2.453.000</b>	<b>15.055.000</b>	<b>163</b>	<b>2.407.000</b>	<b>14.888.000</b>	<b>162</b>	<b>-1,9</b>	<b>-1,1</b>
<b>Traubenmost, teilweise gegoren / Grape juice (partly fermented)</b>	<b>6.000</b>	<b>114.000</b>	<b>50</b>	<b>4.000</b>	<b>74.000</b>	<b>60</b>	<b>-22,4</b>	<b>-35,3</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



# Übersicht / Table 23

Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern – vorläufige Jahresdaten 2014/2015

Wine imports by country of origin – preliminary figures 2014/2015

Länder / Countries	2014			2015			Veränderung / Change 14/15	
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value %	Menge / Volume %
Italien (IT)	869.000	5.584.000	156	854.000	5.481.000	156	-1,8	-1,8
Frankreich (FR)	746.000	2.590.000	288	673.000	2.248.000	299	-9,8	-13,2
Spanien (ES)	352.000	3.515.000	100	370.000	3.824.000	97	5,1	8,8
USA (US)	94.000	499.000	189	102.000	493.000	207	8,4	-1,1
Südafrika (ZA)	86.000	834.000	103	93.000	845.000	110	8,3	1,3
Chile (CL)	67.000	506.000	133	72.000	539.000	134	7,4	6,4
Österreich (AT)	59.000	291.000	203	61.000	308.000	199	4,0	6,0
Australien (AU)	51.000	394.000	129	58.000	446.000	129	13,1	13,2
Portugal (PT)	36.000	163.000	220	34.000	153.000	226	-3,9	-6,5
Griechenland (GR)	18.000	100.000	184	18.000	99.000	186	-0,4	-1,4
Argentinien (AR)	16.000	65.000	237	18.000	64.000	279	14,6	-2,8
Neuseeland (NZ)	13.000	35.000	381	16.000	43.000	363	17,0	22,8
Ungarn (HU)	13.000	133.000	98	12.000	123.000	99	-7,1	-7,6
Mazedonien (MK)	18.000	362.000	49	10.000	186.000	52	-45,5	-48,5
Schweiz (CH)	2.000	4.000	625	3.000	5.000	582	12,0	20,3
Dänemark (DK)	1.000	6.000	246	3.000	9.000	301	100,6	63,9
Moldawien (MD)	1.000	6.000	178	2.000	28.000	75	80,3	331,9
Türkei (TR)	2.000	8.000	240	2.000	7.000	231	-13,2	-9,7
Belgien / Luxemburg (BE, LU)	1.000	8.000	159	2.000	10.000	149	21,2	29,6
Rumänien (RO)	1.000	13.000	87	1.000	15.000	82	10,2	18,3
Ukraine (UA)	2.000	8.000	285	1.000	4.000	246	-55,9	-48,8
Kroatien (HR)	1.000	3.000	266	1.000	4.000	266	30,6	30,4
Israel (IL)	1.000	1.000	505	1.000	2.000	483	3,2	7,9
Georgien (GE)	1.000	2.000	319	1.000	2.000	376	-	-15,1
<b>EU-Staaten (EU 27) / European Union (EU 27)</b>	<b>2.101.000</b>	<b>12.425.000</b>	<b>169</b>	<b>2.031.000</b>	<b>12.284.000</b>	<b>165</b>	<b>-3,3</b>	<b>-1,1</b>
<b>Drittstaaten / other countries</b>	<b>358.000</b>	<b>2.744.000</b>	<b>131</b>	<b>381.000</b>	<b>2.678.000</b>	<b>142</b>	<b>6,2</b>	<b>-2,4</b>
<b>Summe / Total</b>	<b>2.459.000</b>	<b>15.169.000</b>	<b>162</b>	<b>2.411.000</b>	<b>14.962.000</b>	<b>161</b>	<b>-2,0</b>	<b>-1,4</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

## Übersicht / Table 24

Trinkweimbilanz Deutschland 2009/2010 – 2014/2015\*

German wine production + imports vs. German wine consumption + exports 2009/2010 – 2014/2015\*

	2009/2010 in 1.000 hl	2010/2011 in 1.000 hl	2011/2012 in 1.000 hl	2012/2013 in 1.000 hl	2013/2014 in 1.000 hl	2014/2015 in 1.000 hl
1. Anfangsbestand** / Initial stocks**	12.928	12.665	11.046	11.697	11.483	11.324
2. + Trinkweineinfuhr ges. / + Wine imports total	14.700	15.368	15.601	15.982	16.012	15.392
3. + Weinerzeugung / + Wine production	9.320	6.976	9.223	9.102	8.493	9.294
4. = Summe / Total	36.948	35.009	35.870	36.781	35.988	36.010
5. ./ Total wine exports	-3.859	-4.131	-4.298	-4.352	-4.225	-3.956
6. ./ Verarbeitung (Destillation, Essig) / ./ Processing (distillation, vinegar)	-550	-125	-750	-750	-750	-500
7. = zur Verfügung stehende Menge ges. / = Volume available	32.539	30.753	30.822	31.679	31.013	31.554
8. ./ Endbestand (31.08.) / ./ Final stocks (31.08.)	12.665	11.046	10.816	11.483	11.324	11.988
9. = vermarktete Menge an Trink- u. Schaumweinen ges. / = Total volume marketed (wine and sparkling wine)	19.874	19.707	20.006	20.196	19.689	19.566
10. Bevölkerung (in Mio.) / Population (millions)	81,8	81,8	81,8	80,8	80,8	81,2
11. theoretischer Verbrauch pro Kopf ges. (l) / Theoret. per capita consumption (l)	24,3	24,1	24,4	25,0	24,4	24,1
inländischer Herkunft / German origin	8,9	8,5	8,3	9,0	8,8	8,6
ausländischer Herkunft / Foreign origin	11,6	11,7	12,1	12,1	11,9	11,9
Schaumwein / Sparkling wine	3,8	3,9	4,0	3,9	3,7	3,6
12. Ertragsfläche in ha / Productive area in ha	100.101	99.907	99.748	99.584	99.488	100.076
13. Hektarertrag in hl/ha / Yield in hl/ha	93	70	92	91	85	92

\* Weinwirtschaftsjahr jeweils 01.08. bis 31.07. / wine industry's fiscal year, 1 August. to 31 July

\*\* einschl. Perlwein, Schaumwein, Likör- u. Dessertwein, Wermutwein sowie Grundweinen plus Traubenmost / incl. sparkling wine, fortified wine, base wine + grape juice

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband e.V., Bonn, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



# Übersicht / Table 25

Entwicklung des Weinkonsums in ausgewählten Ländern (in Mio hl)

Wine consumption trends in selected countries (millions of hl)

Länder / Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2013	2014	2015*	1990/2015	2014/2015
USA (US)	20,9	21,2	27,6	30,2	30,7	31,0	48,3	1,0
Frankreich (FR)	44,0	34,5	29,3	28,7	27,5	27,2	-38,2	-1,1
Italien (IT)	34,6	30,8	24,6	21,8	20,4	20,5	-40,8	0,5
<b>Deutschland (DE)</b>	<b>**</b>	<b>20,2</b>	<b>20,2</b>	<b>20,4</b>	<b>20,3</b>	<b>20,5</b>	<b>**</b>	<b>1,0</b>
China (CN)	**	10,7	15,2	17,0	15,5	16,0	**	3,2
Großbritannien (UK)	7,3	9,7	12,9	12,7	12,6	12,9	76,7	2,4
Argentinien (AR)	16,9	12,5	9,8	10,4	9,9	10,3	-39,1	4,0
Spanien (ES)	16,2	14,0	10,9	9,8	9,9	10,0	-38,3	1,0
Russland (RU)	**	4,7	12,2	10,4	9,6	8,9	**	-7,3
Australien (AU)	**	3,9	5,4	5,4	5,4	5,4	**	0,0
Portugal (PT)	4,6	4,6	4,7	4,6	4,7	4,8	4,3	2,1
Kanada (CA)	3,6	2,8	4,3	4,4	4,4	4,4	22,2	0,0
Südafrika (ZA)	**	3,9	3,5	3,7	4,0	4,2	**	5,0
Niederlande (NL)	2,3	2,7	3,5	3,6	3,4	3,3	43,5	-2,9
Japan (JP)	1,1	2,6	2,7	3,5	3,5	3,3	200,0	-5,7
Chile (CL)	4,6	2,3	3,2	3,1	3,1	3,1	-32,6	0,0
Belgien (BE)	**	2,4	2,9	3,1	3,1	3,1	**	0,0
Schweiz (CH)	3,3	2,9	2,9	2,7	2,7	2,7	-18,2	0,0
Griechenland (EL)	3,9	3,0	3,2	3,3	2,6	2,6	-33,3	0,0
Schweden (SE)	1,2	1,2	2,0	2,1	2,5	2,6	116,7	4,0
Österreich (AT)	2,6	2,4	2,4	2,6	2,5	2,4	-7,7	-4,0
Dänemark (DK)	1,2	1,6	1,9	1,8	1,6	1,6	33,3	0,0
Irland (IE)	0,2	0,4	0,7	0,8	0,8	0,8	300,0	0,0
Finnland (FI)	0,4	0,4	0,6	0,6	0,6	0,6	50,0	0,0
<b>Welt / World</b>	<b>**</b>	<b>226</b>	<b>242</b>	<b>242</b>	<b>239</b>	<b>240</b>	<b>**</b>	<b>0,4</b>

\* Prognose / forecast

\*\* keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Office International de la Vigne et du Vin, Paris

## Übersicht / Table 26

Verbrauch an Getränken in Deutschland 2008 – 2015 (Liter pro Kopf)

Beverage consumption in Germany 2008 – 2015 (liters per capita)

Getränkeart	2008	2009	2010	2011	2011 <sup>k)</sup>	2012 <sup>k)</sup>	2013 <sup>k)</sup>	2014 <sup>k)</sup>	2015 <sup>a), k)</sup>
<b>Alkoholgetränke insgesamt / All alcoholic beverages</b>	<b>141,2</b>	<b>139,0</b>	<b>137,2</b>	<b>136,9</b>	<b>139,6</b>	<b>137,8</b>	<b>137,2</b>	<b>136,9</b>	<b>135,5</b>
Bier / Beer	111,1	109,6	107,4	107,2	109,3	107,3	106,6	106,9	105,9
Wein / Wine <sup>b)</sup>	20,7	20,1	20,5	20,2	20,6	20,8	21,1	20,7	20,5
Schaumwein / Sparkling wine	3,9	3,9	3,9	4,1	4,2	4,2	4,0	3,9	3,7
Spirituosen / Spirits <sup>j)</sup>	5,5	5,4	5,4	5,4	5,5	5,5	5,5	5,4	5,4
<b>Alkoholfreie Getränke insgesamt / Non-alcoholic beverages</b>	<b>292,3</b>	<b>290,4</b>	<b>290,8</b>	<b>294,9</b>	<b>300,7</b>	<b>302,7</b>	<b>303,7</b>	<b>300,0</b>	<b>303,6</b>
Wässer / Table water <sup>c)</sup>	138,1	136,4	136,3	139,8	142,5	143,4	145,2	148,2	151,9
Erfrischungsgetränke / Soft drinks <sup>d)</sup>	116,8	117,0	118,2	120,1	122,5	125,4	125,5	119,8	118,7
Fruchtsäfte / Fruit juice <sup>e)</sup>	37,4	37,0	36,3	35,0	35,7	33,9	33,0	32,0	33,0
<b>Heiß- u. Hausgetränke insgesamt / Other non-alcoholic beverages</b>	<b>308,2</b>	<b>310,0</b>	<b>311,5</b>	<b>308,4</b>	<b>314,4</b>	<b>327,4</b>	<b>327,9</b>	<b>325,3</b>	<b>324,5</b>
Bohnenkaffee / Coffee <sup>f)</sup>	150,5	153,3	153,3	151,7	154,6	165,4	165,0	162,0	162,0
Schwarzer Tee / Black Tea <sup>g) h)</sup>	24,0	24,4	25	25,1	25,6	26,2	26,7	26,3	26,4
Kräuter-/Früchtetee / Herb Tea <sup>g)</sup>	50,2	49,7	50,8	48,6	49,6	52,2	53,6	52,3	53,4
Milch / Milk <sup>i)</sup>	83,5	82,6	82,4	83,0	84,6	83,6	82,6	84,7	82,7
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>741,7</b>	<b>739,4</b>	<b>739,5</b>	<b>740,2</b>	<b>754,7</b>	<b>767,9</b>	<b>768,8</b>	<b>762,2</b>	<b>763,6</b>

a) Vorläufig.

b) Einschließlich Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein); jeweils Weinwirtschaftsjahr (1.9. bis 31.8.).

c) Natürliche Mineralwässer (einschl. Heilwässer), Quell- und Tafelwässer.

d) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Tee-Getränke und Postmix-Absatz.

e) Einschließlich Fruchtnektare und Gemüsesäfte.

f) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter.

g) 9 Gramm Tee pro Liter.

h) Einschließlich Grüntee.

i) Frischmilcherzeugnisse (Konsummilch ohne Industriemilch, Buttermilch, Sauermilch und Milchmischgetränke; revidierte Zahlen).

j) Einschließlich Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf einen durchschnittlichen Alkoholgehalt von 33 %.

k) Ergebnisse auf Grundlage des Zensus 2011.

Quelle / Source: Verbände der Getränke-Industrie; Statistisches Bundesamt; Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; eigene Berechnungen.

Zusammenstellung: Michael Breitenacher, 82152 Planegg (Stand Juli 2016).

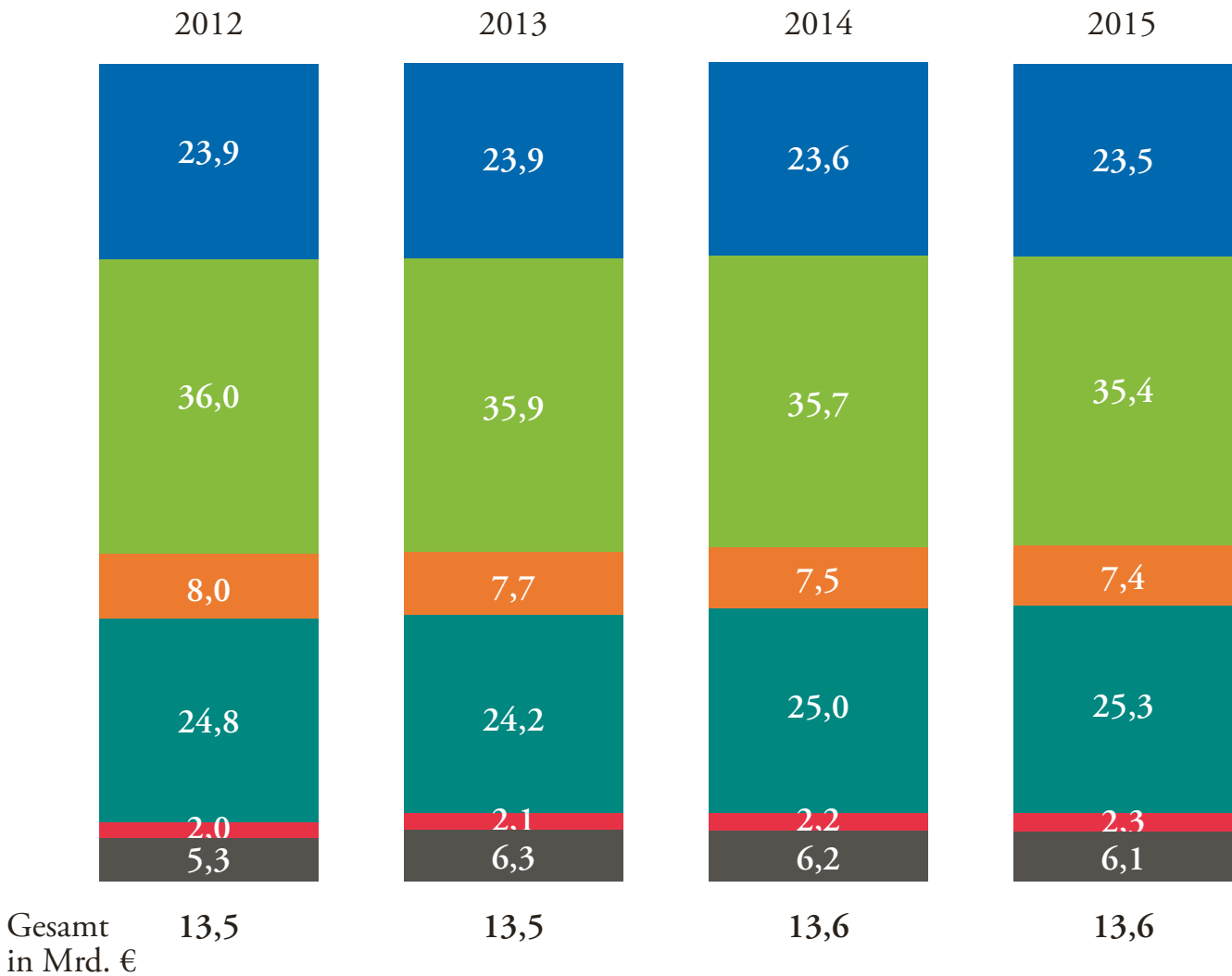




## Übersicht / Table 27

Ausgaben der privaten Haushalte für alkoholische Getränke im Handel 2012 – 2015 (%)

Private household expenditure on alcoholic beverages 2012 – 2015 (%)



- Spirituosen, Spirituosenmischgetränke / Spirits, Spirits-based drinks
- Wein / Wine
- Sekt, Champagner / Sparkling wine
- Bier / Beer
- Biermischgetränke / Beer-based drinks
- Alle anderen / Others

Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 28

Struktur des deutschen Weinmarktes 2014 (in Mio. hl und Mrd. €)

Total market for wine and sparkling wine in Germany 2014 (millions of hl and billions of €)

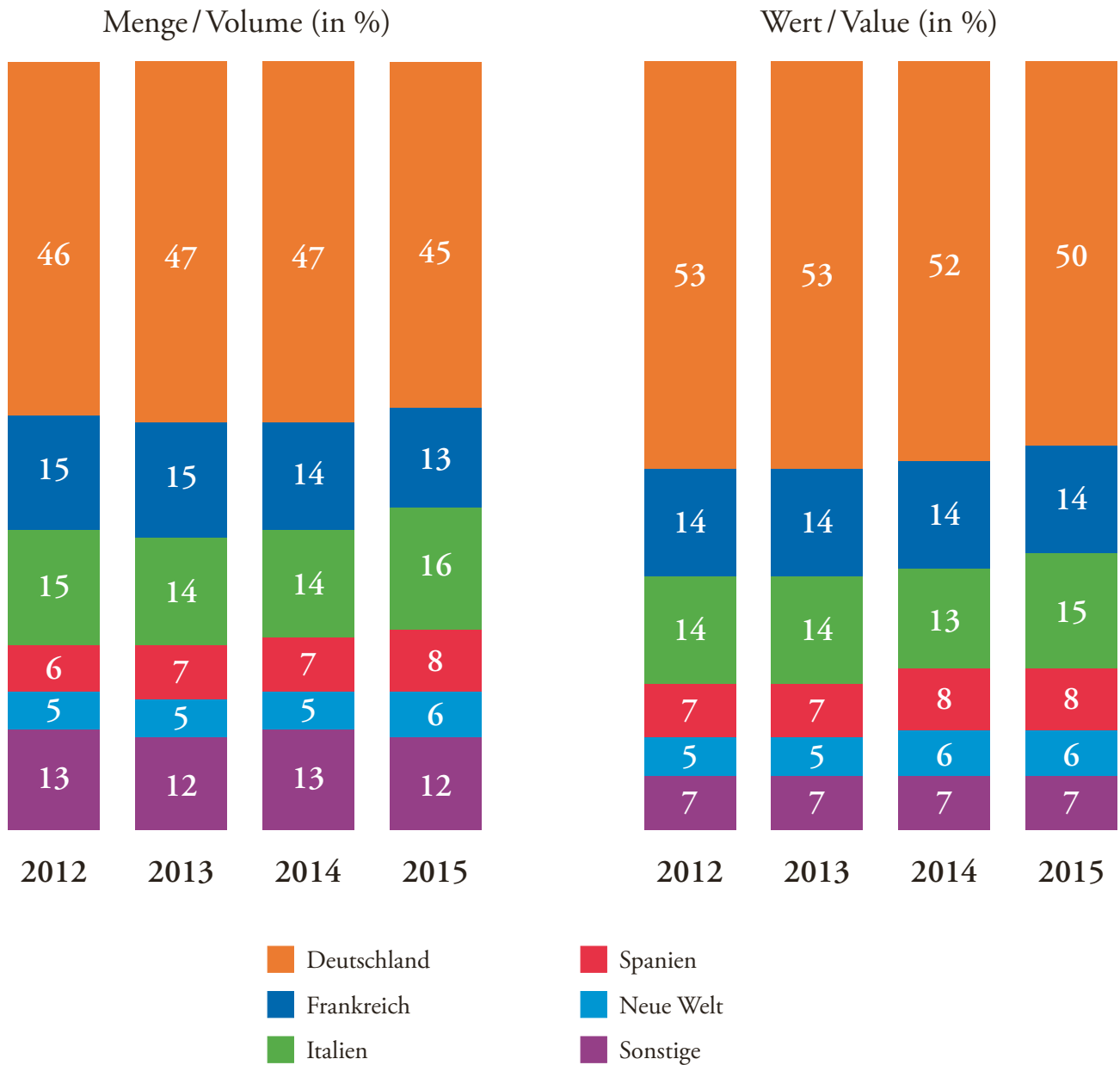


Quelle / Source: Eigene Berechnungen.

# Übersicht / Table 29

Marktanteile Herkunftsländer in Deutschland 2012 – 2015

Consumer buying trends by country of origin 2012 – 2015



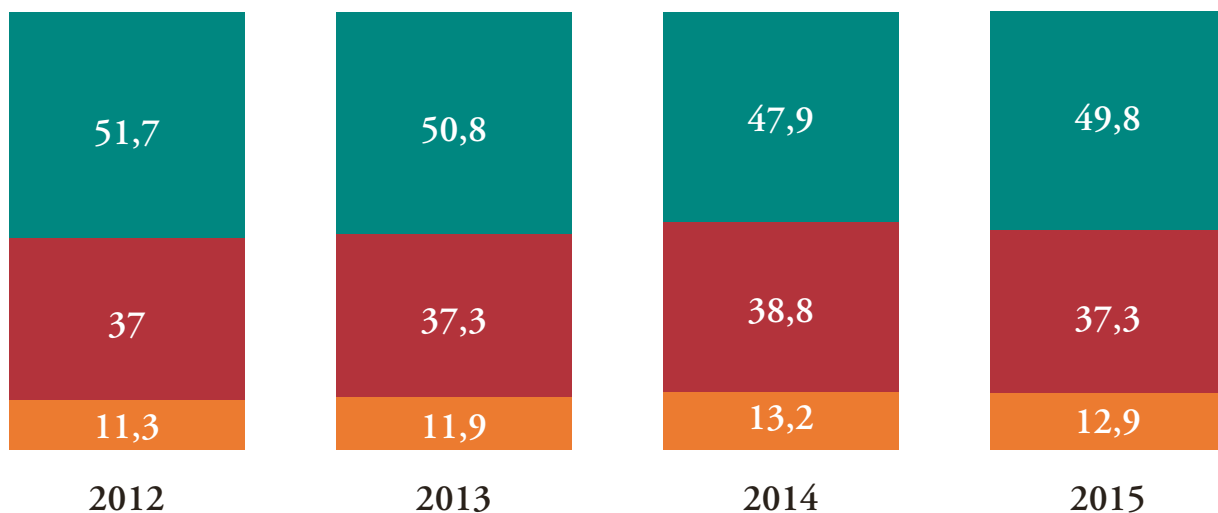
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 30

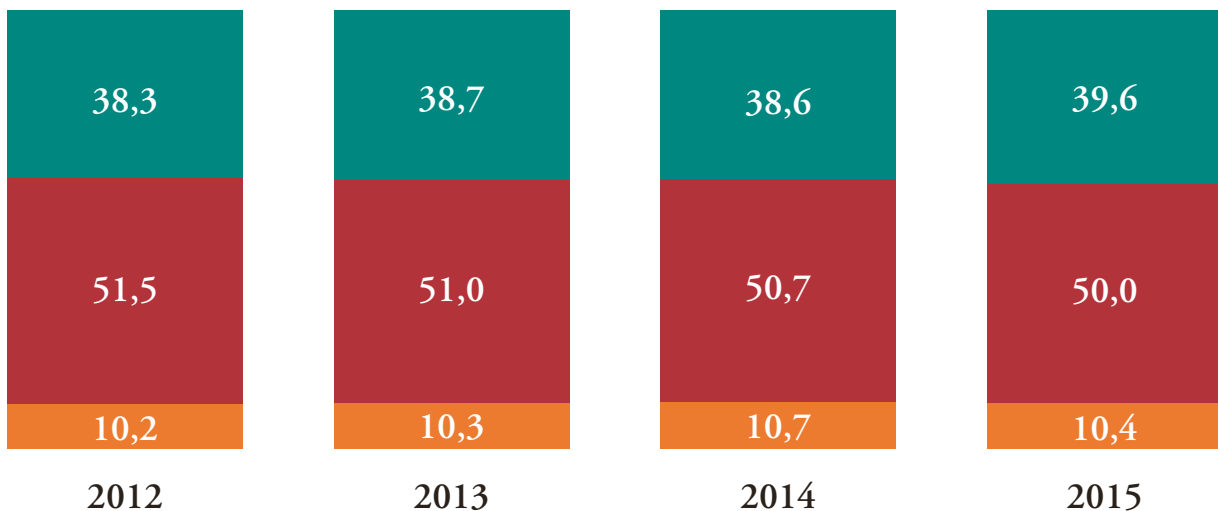
Anteile der Weinarten im Handel 2012 – 2015

Consumer buying trends by type 2012 – 2015

Deutscher Wein / German wine (in %)



Wein gesamt / Wine total (in %)



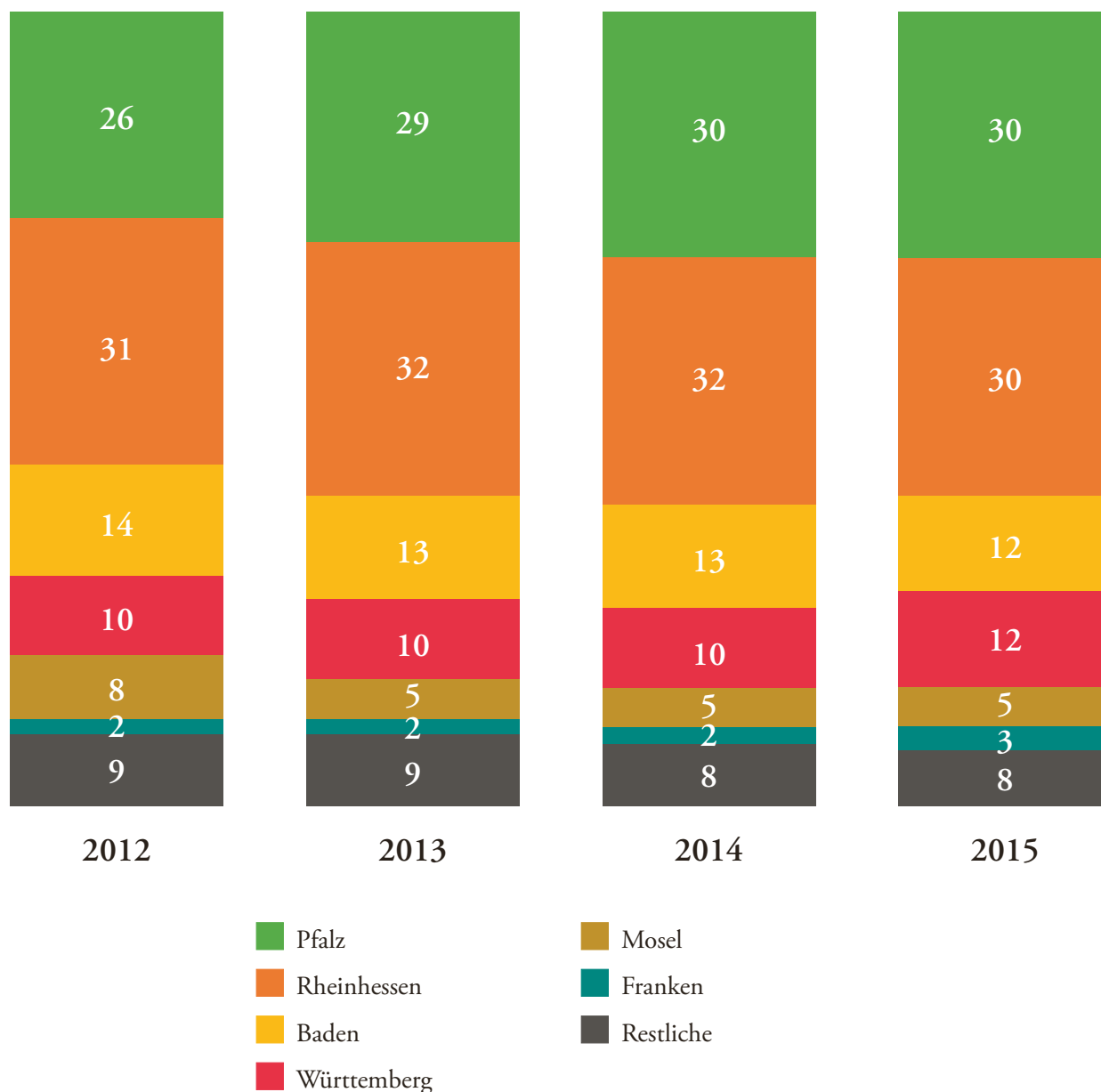
■ Weißwein     
 ■ Rotwein     
 ■ Roséwein

Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 31

Marktanteile deutscher Weinanbaugebiete im Handel 2012 – 2015 (%)

Consumer buying trends by German region of origin 2012 – 2015 (%)



Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 32

Weinkonsum in Verbrauchergebieten 2015

Consumer buying trends in Germany (regional overview) 2015

Menge / Volume (in %)



- Nordwest / Northwest Germany
- Bayern / Bavaria
- NRW / North Rhine-Westphalia
- Nordost / Northeast Germany
- Mitte / Central Germany
- Südost / Southeast Germany
- Baden-Württemberg
- Berlin

Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

## Kontakt

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das DWI gerne zur Verfügung.

### **Eberhard Abele**

Telefon: 06135 9323-153

Telefax: 06135 9323-130

E-Mail: [eberhard.abele@deutscheweine.de](mailto:eberhard.abele@deutscheweine.de)

Weitere differenzierte Daten können auf individuelle Anfrage geliefert werden. Weitere Informationen über deutsche Weine, Seminarangebote und Adressen finden Sie unter:

[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de)

## Contact

If you have questions or suggestions, please contact the German Wine Institute.

### **Eberhard Abele**

Phone: +49 (0)6135 9323-153

Fax: +49 (0)6135 9323-130

E-Mail: [eberhard.abele@deutscheweine.de](mailto:eberhard.abele@deutscheweine.de)

The German Wine Institute can supply additional data upon request. Please see our website for seminar dates, addresses and additional information:

[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de) or [www.germanwines.de](http://www.germanwines.de)





**WINEinMODERATION.eu**

*Art de Vivre*

---

**HERAUSGEBER:**

Deutsches Weininstitut GmbH

Platz des Weines 2

55294 Bodenheim

---

[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de)

[www.germanwines.de](http://www.germanwines.de)